

Ergebnisprotokoll
der 1. Gemeindevertretersitzung Walsleben in 2014 am 09.01.2014

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 22:10 Uhr

Anwesenheit		
anwesend	entschuldigt	unentschuldigt
Herr Burghard Gammelin Herr Frank Hinze Herr Wolfgang Becker Frau Bärbel Plötz	Herr Dirk Born Frau Maike Roßbild	

Mitarbeiter der Verwaltung: Frau Dorn, Frau Dames

Gäste: Frau Melzer-Voigt (RA), MAZ

Protokollführer: Herr Püschel

Tagesordnung:

I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Entscheidung gemäß §42 Abs. 3 Satz 2 BbgKVerf über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der letzten Sitzung (17.10.2013)
4. Bericht der Amtsdirektorin
5. Einwohnerfragestunde
6. Erste Diskussion zum Haushalt 2014
7. Anfragen von Mitgliedern der Gemeindevertretung
8. Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung

II. Nichtöffentlicher Teil

9. Entscheidung gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 BbgKVerf über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den nichtöffentlichen Teil der letzten Sitzung (17.10.2013)
10. Bericht der Amtsdirektorin
11. Anfragen von Mitgliedern der Gemeindevertretung
12. Schließung der Sitzung

I. Öffentlicher Teil

TOP 01: Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Gammelin begrüßt alle Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit mit 4 stimmberechtigten Gemeindevertretern fest.

TOP 02: Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird in vorliegender Form anerkannt.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	Ja	Nein	Enthaltung	ausgeschl.
4	4	0	0	0

TOP 03: Entscheidung gemäß § 42 Abs. Satz 2 BbgKVerf über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der letzten Sitzung (17.10.2013)

Es gibt keine Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der letzten Sitzungen am 17.10.2013.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	Ja	Nein	Enthaltung	ausgeschl.
4	4	0	0	0

TOP 04: Bericht der Amtsdirektorin

Frau Dorn informiert:

- Die Informationsveranstaltungen zum Thema Windeignungsgebiete hätten stattgefunden. In Walsleben sei diese nicht so gut besucht worden, wie in Rägelin und Wildberg.
- Die Reparatur der beiden Straßenlampen bei Wilken in Paalzow sei erfolgt.

Frau Dorn berichtet zudem aus den Amtsausschusssitzungen vom 25.11.2013 und 12.12.2013:

- Frau Dorn sei als Wahlleiterin des Amtes Temnitz und Frau Seefeld als stellvertretende Wahlleiterin berufen worden.
- Die Vereinbarung zur interkommunalen Zusammenarbeit zwischen dem Amt Lindow, der Gemeinde Fehrbellin und dem Amt Temnitz sei unterschrieben. Herr Gammelin teilt mit, dass er und Herr Born gegen diese Vereinbarung gestimmt hätten und begründet die Entscheidung.
- Der Haushalt 2014 sei beschlossen worden. Frau Dorn nennt einige Eckpunkte aus dem Haushalt 2014 des Amtsausschusses: Einführung Digitalfunk, neue Löschbrunnen, Amtsumlage 42 %.

TOP 05: Einwohnerfragestunde

Keine Anfragen.

Frau Dames informiert, dass der Haushalt 2014 nicht wesentlich von dem Haushalt 2013 abweiche.

Herr Becker macht im Vorfeld deutlich, dass Sparmaßnahmen häufig im Bereich der Sozialarbeit der Verwaltungen getroffen werden und dies in der Gemeinde Walsleben nicht geschehen solle.

Herr Becker sehe Einsparmöglichkeit im Bereich Straßenbau. Herr Hinze stimmt dem zu, erklärt jedoch, dass der Straßenbau ebenso Aufgabe der Gemeinde sei. Herr Gammelin fügt an, dass die Vereine weiterhin unterstützt werden sollen. Darüber hinaus engagiere sich nicht nur die Gemeinde, sondern auch das Amt und damit wieder die Gemeinden im Bereich Kinder und Jugend; auch das Frauenhaus und das Obdachlosenheim würden aus dem Haushalt des Amtsausschusses unterstützt.

Herr Gammelin merkt an, dass die Repräsentationssatzung neu beschlossen werden müsse, da die darin vorgesehenen Beträge für einen Blumenstrauß zur Gratulation nicht mehr ausreichen. Der Betrag solle von 6,00 € auf 10,00 € angehoben werden. Insgesamt solle ein Betrag von 1.000 € eingestellt werden (11130.5271100).

Frau Dames macht Erläuterungen zum Haushalt:

- 54100.5221000 – Instandhaltung und Reparaturmaßnahmen der Straßen 6.000 €
- 52400.5211100 - die Instandhaltungsmaßnahmen für die Neubauten im Mühlenweg belaufen sich auf 45.700 €
- 54100.5221200 – für Baumpflegemaßnahmen sind 6.500 € eingeplant (Fällgenehmigungen, EPS)
- 54100.6881000 – in 2014 wird die Gemeinde keine Fördermittel für die Gemeindestraßen anfordern können, dies sei erst wieder 2015 möglich
- 54100.7853000 – 2 neue Straßenlampen im Mühlenweg sollen errichtet werden
- 55100.5221000 – für die Unterhaltung der Spielplätze, 2 Schaukeln für die Anlage hinter den Neubauten sind 1.800 € eingeplant worden
- 55310.5222000 – Gravuren Granitafeln Friedhof, Aufarbeitung Gedenkstein am Brink 1.100 €.

Herr Hinze fragt nach, ob die Anschaffung eines Zeltes für die Feste und Veranstaltungen der Gemeinde und der Vereine möglich sei. Das Amt Temnitz solle die Kosten zur Anschaffung und Leihe eines Zeltes in der Größe des Zeltes von Märkisch Linden prüfen, allerdings ohne ein Zeltbuch führen zu müssen.

Herr Gammelin halte die Instandsetzung des Weges vorbei am Sportplatz zur Bushaltestelle für notwendig, um vor allem die Verkehrssicherheit für Fußgänger zu gewährleisten.

Herr Gammelin informiert, dass der Volleyballplatz vor dem Dorfgemeinschaftshaus abgebaut werde. Dort solle ein kleiner Spielplatz entstehen. Für einen Sandkasten und eine Schaukel werden 5.000 € eingestellt.

Für die Trauerhalle auf dem Friedhof müsse Geld für die Reparatur der Fenster und die Beseitigung des Schimmelbefalls bereitgestellt werden.

Am Dorfgemeinschaftshaus müsse die Schließanlage repariert, der Flur im hinteren Bereich saniert und der Fußboden der ehemaligen Hausmeister-Werkstatt neu gemacht werden. Zudem müsse man alle Fußböden neu versiegeln, informiert Herr Gammelin.

Frau Plötz fragt nach, ob die Anschaffung von 2 neuen Bänken und einem Fahrradständer vor dem Dorfgemeinschaftshaus möglich sei.

TOP 07:	Anfragen von Mitgliedern der Gemeindevertretung
----------------	---

Herr Hinze informiert, dass noch immer Reste von Feuerwerkskörpern vor den Neubauten liegen. Der Sachverhalt sei dem Amt bekannt und werde behoben.

In der Straße am Wald sei eine Straßenlampe defekt, erklärt Herr Hinze.

Herr Hinze informiert des Weiteren, dass auf der Grünfläche vor der Dorfstraße 27 ein nicht zugelassenes Fahrzeug stehe. Dies werde vom Amt geprüft.

TOP 08:	Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung
----------------	---

- Ende des öffentlichen Teils um 20:50 Uhr -

II. Nichtöffentlicher Teil

TOP 09:	Entscheidung gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 BbgKVerf über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den nichtöffentlichen Teil der letzten Sitzung (17.10.2013)
----------------	--

Es gibt keine Einwendungen gegen die Niederschrift über den nichtöffentlichen Teil der letzten Sitzung am 17.10.2013.

TOP 10:	Bericht der Amtsdirektorin
----------------	----------------------------

Frau Dorn macht Ausführungen.

TOP 11:	Anfragen von Mitgliedern der Gemeindevertretung
----------------	---

TOP 12:	Schließung der Sitzung
----------------	------------------------

- Ende des nichtöffentlichen Teils um 22:10 Uhr –

Walsleben, 21.01.2014

Walsleben, 15.01.2014

gez. Herr Gammel
Vorsitzender der Gemeindevertretung

gez. Herr Püschel
Protokollführer